

Das Verhältnis von Gold zu Silber - Stimmung

10.10.2014 | [Gary E. Christenson](#)

Das Gold-Silber-Verhältnis (GSV) fungiert als eine Art Stimmungsanzeiger. Wenn das GSV niedrig ist, sind normalerweise sowohl Gold als auch Silber auf einem Aufwärtstrend und stark. Wenn das Verhältnis hoch ist - wie aktuell (30. September 2014) - stehen Gold und insbesondere Silber niedrig im Kurs und fast überall herrscht Desinteresse.

Es folgt meine Einzeldeutung für die Skala der Silber- und Goldstimmung von 10 (hoch) bis 1 (niedrig):

- 10. Silber ist fantastisch! Ich möchte meinen letzten Dollar in Silber investieren, weil ich weiß, dass es sich bis nächstes Jahr vervierfachen wird!
- 9. Gold macht sich toll. Ich wünschte, ich hätte vor ein paar Jahren wesentlich mehr gekauft!
- 8. Silber ist eine großartige Anlage. Letzte Nacht habe ich mit meinem Schwager darüber geredet, mehr Silber zu kaufen.
- 7. Gold macht momentan eine gute Figur. Wir könnten eine kurzfristige Korrektur erleben, aber langfristig sollte Gold wesentlich höher steigen.
- 6. In Silber zu investieren kann gefährlich sein, aber es hat eine nette Basis ausgebildet und sollte derzeit ein sicherer Kauf sein.
- 5. Gold gehört zum Portfolio der meisten Anleger. Wir empfehlen einen 3%igen Anteil.
- 4. Silber hat die meisten Investoren eine Zeit lang enttäuscht, aber ich denke, dass wir jetzt einen zuverlässigen Boden erreicht haben.
- 3. Gold macht mich wütend. Ich habe meinen Hintern für das Zeug riskiert und jetzt bete ich nur noch, dass ich meinen Einstand erreiche.
- 2. Silber ist eine völlige Enttäuschung! Ich hätte ETFs des S&P Index kaufen sollen oder Anleihefonds oder Eigentumswohnungen in Florida - alles außer Silber. Silber war einer großer Fehler und die "Goldbugs" sind "nicht bei Troste".
- 1. Wehe, wenn Silber oder Gold in diesem Haus noch einmal erwähnt werden! Nur Idioten investieren in Silber und Gold bringt gar nichts. Goldman Sachs hatte Recht. Ich hasse Goldbugs und Edelmetallverrückte und die Spinner mit ihrem "harten Geld", die schwätzen und fantasieren, dass ich meine Ersparnisse in solchen unnützen Müll stecken soll.

Auf dieser Skala liegt die Stimmung meiner Meinung nach derzeit etwa bei 1,5.

Ein Desaster oder eine Chance? Denken Sie an die warnenden Grundsätze:

- 1. Kaufen Sie, wenn Blut durch die Straßen fließt.
- 2. Kaufen Sie, wenn alle anderen verkaufen.
- 3. Kaufen Sie, wenn niemand Interesse hat.
- 4. Kaufen Sie niedrig und verkaufen Sie hoch.

Beachten Sie auch diese weiteren Kommentare zur Goldstimmung: [John Hathaway erklärt weiterhin:](#)

"Der Goldstimmungsindex von Ned Davis Research befindet sich unter Berücksichtigung von Daten für 30 Jahre auf dem niedrigsten Stand. Ihre eigenen Daten gehen teilweise bis zum 30. Dezember 1994 zurück. Ihre Grafik für die Stimmung ist derzeit im Grunde bei null." "Ebenfalls interessant ist, dass der Goldstimmungsindex von Mark Hulbert aktuell auf seinem zweitniedrigsten Stand ist. Hulbert erklärt 'In den letzten 30 Jahren war der HGNSI nur einmal niedriger als heute. Das war im Juni 2013, als er auf minus 56 fiel. Heute liegt er bei einem Minus von 46,9.'"

Betrachten Sie das GSV der letzten zehn Jahre und vergleichen Sie die Extreme des Verhältnisses mit den Böden und Spitzen des Silberpreises.



Verhältnis von Gold zu Silber - 10 Jahre

Das aktuelle GSV liegt bei etwa 70 - was sehr hoch ist. Und der Silberpreis liegt bei einem 4,5-Jahrestief. Ich habe andere Phasen umkreist, als das Verhältnis entweder ziemlich hoch oder ziemlich niedrig war. Diese extremen Stände haben üblicherweise Höhen oder Tiefen für den Silber- und Goldpreis gekennzeichnet.

Andere Verhältnisse: Der Silberkurs erscheint niedrig bzw. hat sich nur langsam verbessert im Vergleich zu: (es liegen keine bestimmten Daten vor)

- den offiziellen Staatsschulden - mehr als 17,7 Bio. \$. Seit 1971 hat sich der Silberkurs um einen Faktor von etwa 12 erhöht, während die offiziellen Staatsschulden um einen Faktor von über 44 gewachsen sind.
- der Anzahl der Angestellten im Weißen Haus
- dem durchschnittlichen Preis für ein Einfamilienhaus
- dem Preis für ein Packung Zigaretten
- dem Preis für einen Liter Benzin
- dem durchschnittlichen Bonus an der Wall Street
- den Kosten für eine Krankenversicherung
- den Kosten für ein Studium (an einer der großen Universitäten in den USA)
- dem Preis für einen Hamburger
- dem Preis für ein Sixpack Bier
- dem Preis für ein Football-Ticket

Und die Liste lässt sich ewig fortführen. Inflation ist quicklebendig und findet sich überall auf der Welt. Die Zentralbanken drucken Papier- und digitales Geld in Billionenhöhe, Regierungen leihen sich Geld in Billionenhöhe und es scheint kein Ende in Sicht zu sein.

Natürlich wird sich das ändern, die Preise werden sich anpassen und Anlagewerte werden neu bewertet werden. In der Zwischenzeit sollten Sie sich selbst fragen:

• Falls eine Regierung im Grunde bankrott ist, ihre Rechnungen nicht bezahlen kann, ohne tiefer in die roten Zahlen zu rutschen und davon ausgeht, ihre Schulden von Billionen-Dollar auf Billiarden-Dollar zu erhöhen - wie viel ist dann die Währung dieses Landes wirklich wert? Wie viel sind die 30-jährigen Anleihen dieses Landes wirklich wert?

• Silber und Gold sind seit mehr als 3.000 Jahren Geld und eine Wertanlage. Werden sie in 20 Jahren immer noch ihren Wert behalten haben?

• Die Zentralbanken der ganzen Welt kreieren in einem scheinbar endlosen Vorgang Dollar, Euro, Yen und Yuan. Glauben Sie, dass diese Währungseinheiten wertbeständig bleiben? Kleiner Tipp: Betrachten Sie die Inflation bei Lebensmittel- und Energiekosten seit 1971, seit 1991, seit 2001 und seit 2008.

• Wird unser Finanzsystem weitere zehn Jahre überleben ohne eine riesige Wertvernichtung bei PAPIERanlagen?

• Vertrauen Sie darauf, dass unsere Politiker und Zentralbanker unsere Probleme lösen und unsere Finanzwelt verbessern? Kleiner Tipp: Falls enorme Schulden der Hauptgrund unserer wirtschaftlichen Probleme sind, können dann mehr Schulden unsere Probleme lösen?

Das GSV liegt etwa bei 70. Das ist ein äußerst hohes Verhältnis und kennzeichnet vermutlich einen bedeutenden Boden bei Gold- und Silberpreisen. Kann der Silberkurs dennoch einen weiteren Dollar sinken? Natürlich! Möchten Hochfrequenzhändler Gewinne erzielen? Natürlich und wenn sie Silber einen weiteren Dollar tiefer drücken können, dann werden sie das tun.

Aber halten Sie Ausschau nach einer Umkehr inklusive Markterholung. Das wird beeindruckend werden. Die Preise werden den wahren Wert widerspiegeln - endlich.

In der Zwischenzeit sollten Sie kaufen, während die Straßen blutgefärbt sind, die Stimmung niedrig ist, die Preise am Boden liegen und niemand sonst kaufen will.

Silber und Gold machen heute einen guten Eindruck!

Mehr Lesenswertes:

Andy Hoffman: [Historic Capitulation](#)

Darryl Robert Schoon: [The Price of Gold and the Art of War](#)

Michael J. Kosares: [Why China Thinks Gold is the Buy of the Century](#)

© GE Christenson
aka [Deviant Investor](#)

Dieser Artikel wurde am 02. Oktober 2014 auf www.deviantinvestor.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/221436--Das-Verhaeltnis-von-Gold-zu-Silber---Stimmung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).